

II-4508 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2206 J

1982 -11- 15

A N F R A G E

der Abgeordneten DR. FRISCHENSLÄGER, DR. OFNER  
an den Herrn Bundesminister für Justiz  
betreffend schwerwiegende Vorwürfe gegen Beamte des Salzburger landes-  
gerichtlichen Gefangenenhauses

Im Zusammenhang mit dem kürzlich bekanntgewordenen Salzburger "Gefangen-  
haus-Skandal" soll laut einer Meldung der "Kronenzeitung" vom 7.11.d.J.  
als Ergebnis der bisherigen Ermittlungen bereits eine Liste von 15 Justiz-  
wachebeamten vorliegen, die der Korruption, des Drogenhandels, des Waffen-  
schmuggels und anderer strafbarer Handlungen dringend verdächtig erscheinen.

Sollten sich die in Rede stehenden Vorwürfe gegen Beamte des landesgericht-  
lichen Gefangenenhauses in Salzburg als zutreffend erweisen, würde es sich  
zweifellos um einen Skandal aller erster Ordnung handeln, aus dem ehest  
alle notwendigen personellen und organisatorischen Konsequenzen gezogen  
werden müßten.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister  
für Justiz die

A n f r a g e:

1. Welche Maßnahmen wurden von seiten des Bundesministeriums für Justiz  
im Interesse einer raschen und vollständigen Untersuchung der be-  
haupteten Vorgänge im Salzburger landesgerichtlichen Gefangenenshaus  
ergriffen ?
2. Sind Sie bereit, den Anfragestellern das Ergebnis dieser Untersuchungen  
bekanntzugeben ?
3. Wie lauten im einzelnen die personellen und organisatorischen Konsequenzen,  
die hier gezogen werden ?